

oö Nachrichten

01. März 2019 - 00:04 Uhr · Erhard Gstöttner · Linz

HTL weckt in Volksschülern die Freude an der Technik



(Symbolfoto) Bild: Alexander Schwarzl

LINZ. Der Bedarf an Technikern ist in der Industriestadt Linz enorm. Ein Projekt mit Schülern soll anregen, Technikberufe zu erlernen.

Wie fast überall in Europa gibt es zu wenig technische Fachkräfte. Um schon bei sehr jungen Menschen das Interesse an Technik zu wecken, führt die Stadt Linz gemeinsam mit der HTL in der Paul-Hahn-Straße (Linzer Technikum) ein besonderes Projekt durch.

Das Unternehmen "Jugend in die Technik" richtet sich an Volksschüler in den Linzer Horten. 350 Volksschüler basteln im laufenden Schuljahr je ein Männchen mit elektrisch blinkenden Augen und einen Halter für ein Handy. Angeleitet werden die Kinder beim Basteln von Hortpädagoginnen und Lehrern der HTL-Abteilungen für Elektrotechnik, IT, Maschinenbau und Mechatronik.

"Technik-Funken zünden"

Jedes teilnehmende Kind darf den von ihm angefertigten Gegenstand mit nach Hause nehmen. In den Handyhalter können die Volksschüler zudem ihren Namen gravieren und Logos platzieren. "Nach den für das Anfertigen vorgesehenen zweieinhalb Stunden wollten die Kinder nicht nach Hause gehen, sondern weiterarbeiten", beschreibt HTL-Direktor Norbert Ramaseder die Freude der Hortkinder am Basteln, wie zum Beispiel schneiden (sogar mit Laser), biegen oder löten.

Ziel ist, bereits in sehr jungen Jahren Interesse für Technik zu wecken. Junge Menschen erst im Alter von 13 oder 14 Jahren für Technik begeistern zu wollen, sei zu spät, sagen Experten. "Wir wollen bei den Kindern einen Funken zünden und diesen am Glosen halten", sagt HTL-Chef Ramaseder.

Wie groß der Bedarf an Technikern in Linz ist, erläuterte Bürgermeister Klaus Luger (SPÖ) bei der Vorstellung des Schülerprojekts: "In den nächsten zehn Jahren brauchen die Firmen in Linz alljährlich zusätzlich 1000 Techniker." Eine Möglichkeit, künftigen Bedarf an Technikern zu decken, ist wie bei "Jugend in die Technik" schon bei Kindern das Interesse wecken.

Mehr technische Fachkräfte gewinnen könnte man auch durch Werben bei Mädchen. Denn nur fünf Prozent der Schüler der HTL Paul-Hahn-Straße sind weiblich. "Ich überlege, einen eigenen Tag der offenen Tür für Mädchen und Frauen zu veranstalten", schlug gestern HTL-Direktor Ramaseder vor. Und bekam sofort eine Zusage von Frauenstadträtin Eva Schobesberger (Grüne), dieses Vorhaben zu unterstützen. (gsto)

Quelle: nachrichten.at

Artikel: <https://www.nachrichten.at/oberoesterreich/linz/htl-weckt-in-volksschuelern-die-freude-an-der-technik;art66,3106372>

© OÖNachrichten / Wimmer Medien 2019 · Wiederverwertung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung